

Regionalliga Herren Nord

SC Poppenbüttel : SV Siek
Sonntag, 07.04.2024, 13:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem SC Poppenbüttel und dem SV Siek

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Regionalliga Herren Nord entführten die Gäste des SV Siek in ihrem 17. Saisonspiel beim 5:5 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim SC Poppenbüttel. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Yansheng Wang, der seine Partien gänzlich gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 22:22. Das letzte Match des Mannschaftskampfes vor 52 Zuschauern, welches insgesamt 5 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann Laurin Struß. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestaltung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SC Poppenbüttel um die Nummer 1 Daniel Cords nun 13 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Meder / Kowalski nach einer 2:0-Führung gegen Wang / Kushov. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Cord / Asieiev bei ihrem 3:1 gegen Bluhm / Struß doch überlegen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging danach Daniel Cords gegen Mulid Kushov durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Kaum Chancen hatte im Anschluss Dmytro Asieiev beim 8:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Yansheng Wang. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Janik Meder und Laurin Struß, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Wojciech Kowalski und Matthias Bluhm, die Wojciech Kowalski letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Daniel Cords und Yansheng Wang, ehe sich der Gastspieler mit 11:5, 5:11, 10:12, 11:7, 7:11 durchsetzte und Wang seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Diese Niederlage war gleichzeitig die 17. für Cord seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 15 Siege gelangen. Zwischenzeitlich musste Dmytro Asieiev zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Mulid Kushov aber dennoch sicher mit 11:8, 14:16, 11:5, 11:5 ein. Nach diesem Einzel steht Asieiev somit bei 20 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kushov ein 8:20 ausweist. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Janik Meder Matthias Bluhm in fünf Sätzen. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Wojciech Kowalski verpasste es dann hingegen mit einem 1:3 gegen Laurin Struß, einen Punkt für sein Team zu erringen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:6 für Kowalski und 7:3 für Struß seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SC Poppenbüttel tritt dabei gegen den TuS Celle an, während es der SV Siek mit dem SV Union Salzgitter zu tun bekommt.

Statistik:

SC Poppenbüttel

Doppel: Meder / Kowalski 0:1, Cords / Asieiev 1:0

Einzel: D. Cords 1:1, D. Asieiev 1:1, J. Meder 1:1, W. Kowalski 1:1

SV Siek

Doppel: Wang / Kushov 1:0, Bluhm / Struß 0:1

Einzel: Y. Wang 2:0, M. Kushov 0:2, M. Bluhm 0:2, L. Struß 2:0